m) Muster 61 wird wie folgt gefasst: Ort, Datum Beleg-Nr. Anordnende Stelle An die (Bezeichnung der Kasse) TL-Nr. Buchungsstelle -17-01 Aktenzeichen Anordnungsstellen-Nr. -14-02 Buchungskennzeichen/PK-Nr. -12-Anordnung für 03 Veränderung von Ansprüchen (§ 59 SäHO) Anrede des Zahlungspflichtigen HÜL-A/E-Nr. Haushaltsjahr 06 04 Name, Vorname -35-Anordnungsbetrag (EUR) -13-07 05 -35-Straße, Haus-Nr. 08 In den Feld-Nrn. 01 bis 09 sind die Daten aus der Postleitzahl, Ort -35-Annahmeanordnung einzutragen, für die die 09 Änderung erforderlich ist. Zutreffendes ist angekreuzt \boxtimes oder ausgefüllt. Von dem geschuldeten Betrag wird für einen Betrag in Höhe von Sonstige Anordnungen: EUR¹⁾ (m. W. Stundung mit Stundungszinsen in Höhe von Stundung $\quad \text{mit Ratenzahlung}^{2)}$ ohne Stundungszinsen ☐ befristete Niederschlagung unbefristete Niederschlagung Erlass bewilligt bzw. verfügt. _____ bewilligte bzw. verfügte Die am ___ Anlagen Stundung 1) Soll sich die Entscheidung auch auf die Verzugszinsen und andere Nebenforderungen erstrecken, ist dies unter "Sonstige Anordnungen" befristete Niederschlagung zu vermerken. 2) Für die Raten ist gleichzeitig eine Annahmeanordnung Muster 20 zu erstellen.

> **Prüfungsvermerk** (Nr. 12.2 VwV zu § 79 SäHO): Geprüft und Erfassungsbeleg gefertigt.

> > __ Namensz.

Eingangsstempel der Kasse

wird mit Wirkung ab widerrufen.

Die vorgenannte(n) Änderung(en) ist (sind) durchzuführen.

Sachlich richtig - und - Rechnerisch richtig

Unterschrift des Anordnungsbefugten

Unterschrift (Nrn. 11 bis 19 und 20.1.2 VwV zu § 70 SäHO)

Muster 61 EDVBK